

10 Jahre Ärztehaus Donaustraße

Editorial

Wir feiern Geburtstag – unser Ärztehaus in der Donaustraße wird 10 Jahre alt! Grund genug für uns, einmal abweichend von unseren sonstigen Artikeln einen Blick auf unsere eigene Geschichte werfen: Vor genau 10 Jahren taten sich eine Handvoll engagierte Ärzte zusammen und bauten etwas völlig Neues. Ein eigenes Ärztehaus für Fachärzte, mit dem Ziel eine ambulante Rundumversorgung für die Patienten der Region. Die Idee war es, optimale und effiziente Behandlungen anbieten – nicht zuletzt durch die intensive Zusammenarbeit verschiedener Spezialisten und kurze Wege für die Patienten. Gleichzeitig sollte die direkte, persönliche Zuwendung durch den Arzt eine wichtige Rolle spielen. MEDIZIN HEUTE ist ohne den schwerpunktbereichenden Schulterschluss diverser medizinischer Fachrichtungen fast nicht mehr denkbar. Genauso wichtig scheint eine permanente Weiterentwicklung und auch Anpassung an den technischen Fortschritt. All dies nun unter einem Dach zu vereinen und den Patienten ambulant zur Verfügung zu stellen, so ein Konzept hatte es damals jedoch kaum gegeben. Außerdem gab und gibt es für Arztpraxen, ganz im Gegensatz zu Krankenhäusern, keinerlei finanzielle Unterstützung vom Staat. Ein noch dazu großes Wagnis also, das unsere Gründer eingegangen. Der Erfolg aber gibt ihnen Recht. Über die Jahre ist ein Ort der Hightech-Diagnostik und modernster Therapiemöglichkeiten entstanden. Medizin durch neuesten Erkenntnisse – praktiziert von qualifizierten und erfahrenen Fachärzten, jeder einzelne ein Experte auf seinem Gebiet. So versorgt das Ärztehaus zurzeit zigtausende von Patienten pro Jahr auf hohem medizinischem Niveau. Dabei hat die vertrauensvolle Zusammenarbeit zum behandelnden Arzt ihren Stellenwert nicht verloren. Für uns also ein Anlass, ein bisschen stolz zu sein – und zu hoffen, dass unser Gesundheitssystem auch in Zukunft Raum für den Einsatz und die Leistungsbereitschaft engagierter Menschen lässt.

Dr. med. Michael Hailer



24 Fachärzte mit rund 130 Mitarbeitern sind im Ärztehaus tätig. Fotos (2): Ärztehaus Donaustraße

Die Zukunft der ambulanten Facharztmedizin

Menschen, oft mit vielen unterschiedlichen Krankheiten, leben immer länger und immer mehr dieser Erkrankungen lassen sich erfolgreich behandeln. Aber die Anforderungen an die Untersuchungen zur richtigen

Diagnose steigen. Auch die zunehmend besseren Behandlungsmöglichkeiten sind heute komplexer und schwieriger abzustimmen, um die Risiken zu minimieren und maximale Erfolge zu erzielen. Ein enges, fachüber-

greifendes Miteinander ist daher in der modernen Medizin entscheidend. Das gelingt am besten, wenn sich – wie bei uns im Ärztehaus Donaustraße – selbstverantwortliche, freiberufliche Fachärzte aus verschiedenen Dis-

ziplinen zusammenfinden. Die Vorteile sind offensichtlich: der jeweils passende fachärztliche Ansprechpartner direkt greifbar, mit persönlicher Bindung und Verbindlichkeit zum Patient. Die einzelnen Spezialisierungen erlauben sogar spezialisierte tagelange Behandlungen oder hochtechnisierte Diagnostik. Alles unter einem Dach. Außerdem kann die ambulante Versorgung so manche Unannehmlichkeit ersparen, auch die Anonymität und möglichen Nachteile eines Klinikaufenthaltes. Der Patient schläft zuhause, sein Facharzt mit Team und Kollegen bürgen für eine hochspezialisierte Behandlung, intern und extern optimal vernetzt. Der Hausarzt ist ebenfalls einbezogen.

Bisher ist die ambulante fachärztliche Medizin freiberuflich organisiert. Das Risiko trägt der einzelne Arzt und haftet mit seinem Privatvermögen. Moderne Operationstechniken oder Diagnostikgeräte kosten andererseits viel Geld. Es verwundert also nicht, wenn nur die besten Ärzte gemeinsam Wettbewerber bei wachsendem Wettbewerb mit Klinikkonzernen und Staat. In ihrer Erfahrung in ihren Spezialgebieten übertreffen diese Fachärzte zwar nicht selten die

teils noch in Ausbildung befindlichen oder mit zahlreichen anderen Aufgaben beschäftigten Klinikärzten. Doch die Übernahme gewisser ambulanter Strukturen hat begonnen, durch große Aktiengesellschaften oder staatliche Kliniken, die mit Steuermitteln errichtet und subventioniert werden. Es wird versucht, den Zugang zu bestimmten Patientengruppen zu erschließen und sie dann in die lukrative stationäre Weiterversorgung zu vermissen. Wartezeiten, Anonymisierung und Fehlversorgung sind zu befürchten. Gleichzeitig konkurrieren steigende Patientenansprüche (aktuell 18 Arztkontakte pro Jahr!) und medizinischer Fortschritt damit, dass nicht alles Wünschenswerte mehr bezahlt werden kann. Eine Reform jagt die andere, Planungssicherheit fehlt. Ärzte müssen einen immer höheren Einsatz bringen. Die Folge sind Proteste, Personalabbau, deutsche Ärzte gehen ins Ausland, die Arztbesetzung von Praxen ist erschwert, die Praxiswiederverkaufswerte sinken. Die Zukunft der Praxis-särzle ist offen. Ohne leistungsfähige Praxisärzte würde der guten deutschen Medizin jedoch eine tragende Säule fehlen.

Dr. med. Veit Göller

Zahlen und Fakten zum Ärztehaus

75 000 Patienten im Jahr werden aktuell in der Donaustraße versorgt

Vor 11 Jahren wurde das ältere Memminger Bürgern noch bekannte Novoflex-Gebäude an der Donaustraße von einer Investorengruppe gekauft und an die Dialysepraxis vermietet. Die Ärzte dieser Praxis planten schon seit 1998 den Umbau des ehemaligen Firmengebäudes. Mit der Radiologischen Gemeinschaftspraxis, die damals ebenfalls auf der Suche nach neuen Räumlichkeiten war, wurde der Grundstein für das heutige Ärztehaus gelegt.

Nach zweijähriger Planung und Bau, öffnete im Frühjahr 2000 – lange bevor in Politik und Medien das Wort „medizinisches Versorgungszentrum“ (MVZ) bekannt wurde – das Ärztehaus Donaustraße seine Türen für die Menschen. Im Sinne einer optimalen Patientenversorgung sollten möglichst viele Ärzte und Fachrichtungen geeignete Rahmenbedingungen vorfinden. Ein Haus der kurzen Wege für Patienten, Ärzte und Physiotherapeuten war das Resultat. Auch eine Apotheke konnte angesiedelt werden.

Die internistische Gemeinschaftspraxis – **Internistisches Dialyse-Facharztzentrum** – setzt sich heute aus den Fachbereichen Hämatologie-Onkologie (Blut- und Tumorerkrankungen), Nephrologie (Nierenerkrankungen) mit Dialyse, Kardiologie (Herz-

Zum 10-jährigen Jubiläum waren die Kollegen aus dem Umkreis zum Garten-Grillfest eingeladen.



und Gefäßerkrankungen) sowie Gastroenterologie (Magen-/Darmkrankheiten) auch Teil der überörtlichen Gemeinschaftspraxis mit den Dialyse- und Leutkirch in Mindelheim und Zentralkirch. Es bestehen Kooperationen mit dem Brust-

zentrum, Darmzentrum und Prostatazentrum Memmingen. Die Kollegen der Kardiologie führen außerdem selbstständig Herzkatheteruntersuchungen im Klinikum durch. Das Leistungsspektrum des **COC Allgäu** (chirurgisch-orthopädische Gemeinschaftspraxis) umfasst alle wesentlichen ambulanten Eingriffe der Allgemeinchirurgie, Unfall- und orthopädischen Chirurgie. Das „Centrum für Orthopädie und Chirurgie“ ist ferner für Arbeits- und Schulunfälle im Stadtgebiet Memmingen und Landkreis Unterallgäu zuständig. Die hier tätigen Ärzte sind ebenfalls in Form von übergeordneten Gemeinschaftspraxen und Kooperationen zum Beispiel in Kempten tätig. Stationäre Operationen sind zurzeit zusätzlich in den Krankenhäusern Isny, Obergünzburg und Ottobeuren möglich.

Die **Privatpraxis für Orthopädie** beschäftigt sich unter anderem mit Sportorthopädie und Wirbelsäulenthherapie. Daran angegliedert ist auch das

„OTZ“ (Orthopädisches Therapie-Zentrum), wo unter Anleitung von zertifizierten Sporttrainern Übertüftungsleistungen an Geräten absolviert werden können.

Zur Rundum-Betreuung steht zudem eine krankengymnastische Praxis zur Verfügung. Im **Therapie- und Rehazentrum Memmingen** kümmern sich fünf Physiotherapeuten nicht nur um die Fälle vom Ärztehaus. Allein hier stehen jährlich rund 5.000 Behandlungen an.

Die **Radiologische Praxis Memmingen** bietet alle gängigen modernen radiologischen Diagnoseverfahren. Dazu gehören die Computertomographie (CT), Kernspintomographie (MRT), das digitale Röntgen, die Mammographie sowie die Nuklearmedizin. Mit einigen Praxen können Bilder direkt online kommuniziert werden. Es gibt Kooperationen mit dem Brustzentrum Memmingen und dem bundesweiten Mammographie-Screening-Programm.

Die **Gemeinschaftspraxis Neurologie und Psychiatrie** behandelt Nervenkrankheiten mit Schwerpunkten in der Parkinson Diagnostik, Multiple Sklerose, Elektrolytstörungen und Kopfschmerz-Diagnostik. Es besteht eine Zusammenarbeit mit dem Krankenhaus Dietenbronn.

Die **Gemeinschaftspraxis spezielle Schmerztherapie, Neurologie und Psychiatrie** und **Anästhesie** nach neuesten Gesichtspunkten betreuen chronischen Nerven-schmerzen konzentriert man sich hier auch auf die ambulante Palliativmedizin – und kooperiert entsprechend mit dem Hospizverein St. Elisabeth und der Palliativstation im Klinikum.

Chronische Schmerzen aller Art werden in der **Praxis für**

INFO-BOX

1998-2000 Erwerb und Umbau Novoflex-Gebäude ab 2000 Start des ärztlichen Betriebes Angliederung weiterer Praxen mit kontinuierlicher Patientensteigerung

aktuelle Zahlen (GESAMT):

Praxen:	8
(mit Physiotherapie, Apotheke)	
Fachrichtungen:	13
Fachärzte:	24
Mitarbeiter:	130
Praxisflächen:	ca. 4.500 m ²
versorgte Patienten:	ca. 75.000 jährlich

Medizinische Großgeräte (CT, MRT), Tagesklinik (Chemotherapie, Dialyse-3-Schichtbetrieb), 2 moderne Operationssäle, D-Arztbetrieb, Endoskopie, Sonographie, Röntgendiagnostik, orthopädisches Trainingszentrum sowie zahlreiche Kooperationen im Umkreis
Dr. med. Daniel Bubeck

Die **Gemeinschaftspraxis spezielle Schmerztherapie, Neurologie und Psychiatrie** und **Anästhesie** nach neuesten Gesichtspunkten betreuen chronischen Nerven-schmerzen konzentriert man sich hier auch auf die ambulante Palliativmedizin – und kooperiert entsprechend mit dem Hospizverein St. Elisabeth und der Palliativstation im Klinikum.

Chronische Schmerzen aller Art werden in der **Praxis für**

Dr. med. Daniel Bubeck



ÄRZTEHAUS DONAUSTRASSE

INTERNISTISCHES FACHARZTZENTRUM MIT DIALYSE
Nephrologie, Hämatologie – Onkologie | Dr. med. Ellbrück, Dr. med. Kränzle, Dr. med. Lange, Dr. med. Niedermeier
Kardiologie | Dr. med. Göller, Dr. med. Jocham
Gastroenterologie | Dr. med. Schiefer

COC ALLGÄU, CENTRUM FÜR ORTHOPÄDIE UND CHIRURGIE
Ambulante und stationäre Operationen, Laserzentrum, D-Ärzte
| Dr. med. Hailer, Dr. med. Univ. Rom Thoma, Dr. med. Schupp, Dr. med. Buschmeier, Dr. med. Fischer, Dr. med. Oertel

PRAXIS FÜR SPEZIELLE SCHMERZTHERAPIE, PALLIATIV-MEDIZIN UND ANÄSTHESIE | Dr. med. Bloesch, Dr. med. Lukas

WWW.AERZTEHAUS-DONAUSTRASSE.DE

OTZ / PRIVATPRAXIS FÜR ORTHOPÄDIE
| Dr. med. univ. Voracek

GEMEINSCHAFTSPRAXIS NEUROLOGIE UND PSYCHIATRIE
| E. Höntze, D. Kudlimay

RADIOLOGISCHE PRAXIS MEMMINGEN, NUKLEARMEDIZIN
| Dr. med. Regel, Dr. med. Emmert, Dr. med. Bubeck, Dr. med. Lange, Dr. med. Sommer

THERAPIE- UND REHAZENTRUM MEMMINGEN
Physiotherapie

APOTHEKE DONAUSTRASSE
| Inhaber: Thomas Merz